

Abschnitt den letzten Teil noch ergänzt; in der gleichen Weise geschieht dies in dem der Behandlung der Isomorphie, Morphotropie und Isotypie gewidmeten Kapitel, in dem die isomorphen und isodimorphen Gruppen in vielen Tabellen mit Angabe bestimmter morphologischer und physikalischer Eigenschaften, wie Achsenverhältnis, Spez. Gew., Spaltbarkeit, Mol.-Volumen u. a. zusammengestellt werden, während in den Tabellen der polymorphen Mineralien die Stabilitätsbeziehungen und Bildungsbedingungen berücksichtigt werden. Ein besonderer Abschnitt bringt Allgemeines über chemische Zusammensetzung, Molekularkonstitution und Kristallstruktur, worin namentlich die Molekularkonstitution der Silikate in ihrem Verhältnis zur Koordinations-theorie erörtert wird, der J. JAKOB eine besondere Schrift gewidmet hat. über die im N. Jahrb. f. Min. etc. zu berichten sein wird.

Aus diesen wenigen Andeutungen wird man nur eine schwache Vorstellung von dem überquellenden reichen Inhalt des Werkes erhalten. Auf die Entwicklung unserer Wissenschaft wird es in ähnlicher Weise befruchtend wirken, wie seinerzeit die Physikalische Kristallographie von GROTH. Wie diese seitdem Gemeingut der Wissenschaft geworden ist, so wird man dem Inhalte dieses Werkes das gleiche voraussagen dürfen. Die Studierenden müssen erst zu seiner Höhe herangezogen werden; dem, der sie gewonnen hat, bietet sie weite Ausblicke und ferne Ziele, zu deren Erreichung es weiterer gemeinsamer Arbeit bedarf.

R. Brauns.

Berichtigung¹.

Berlin, 1. Dezember 1920.

Trotz der Ausführungen in der Abhandlung „Über einen Apparat zur Tränkung lockerer Gesteine mit Canadabalsam“ in der Nr. 17/18 p. 314—318 dieses Centralblattes halte ich nach wie vor meine Angaben in dies. Centralbl. 1919 p. 376 in vollem Umfange aufrecht. Der Kommentar, der zu jenen Ausführungen zu geben wäre, mag aus mancherlei Rücksichten ruhig ungedruckt bleiben. Die gleiche Zurückhaltung empfiehlt sich durch die Rücksicht auf Druck- und Papierkosten, die das ganz nebensächliche Einkochglas für Dünnschliffe wirklich nicht wert ist.

SCHLOSSMACHER.

¹ Die Erörterung dieses Gegenstandes im N. Jahrb. f. Min. etc. wird durch die folgende Erklärung abgeschlossen. Die Herausgeber

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie](#)

Jahr/Year: 1921

Band/Volume: [1921](#)

Autor(en)/Author(s): Schlossmacher K.

Artikel/Article: [Berichtigung. 64](#)